

Aufstellung von Themen, die von der Feldkoordination bearbeitet werden

1. Organisation

1.1. Tagungsort

Beibehaltung der Zollgarage als Tagungsort für Beteiligungen, als Treffpunkt der Feldkoordination und des Feldforums sowie 1x wöchentlich, donnerstags von 17.00 – 21.00 Uhr als Offenes Büro für selbstorganisierte Arbeitsgruppen zum Tempelhofer Feld. In der weiteren Entwicklung auch die Nutzung von Gebäuden auf dem Tempelhofer Feld, z.B. Bürgerschaftshaus in Gebäude 104.

Termin:

1.2. Feldforum

Die Feldkoordination erstellt einen Entwurf zur Geschäftsordnung des Feldforums, der die Aufgaben umreisst und den Handlungsumfang.

Termin:

1.3. Geschäftsstelle

Ausschreibung der Geschäftsstelle bei SenUVK. Die Beschreibung der Aufgabenfelder der Geschäftsstelle erfolgt partizipativ.

Termin:

1.4. Informations- und Arbeitsgruppen /Werkstätten

Nach dem Entwicklungs- und Pflegeplan (Seite 48) finden auf Einladung der Feldkoordination offene Werkstätten zu Naturschutz, Geschichte / Erinnerung und Projekte / Bürgerschaftliches Engagement mindestens einmal pro Jahr statt. Zu weiteren Themen nach Bedarf.

Termine:

1.5. Selbstorganisation

Der EPP legt in der Charta der Beteiligung fest, dass die Selbstorganisation von bürgerschaftlichen Arbeitsgruppen zum Tempelhofer Feld in der künftigen Zusammenarbeit durch die Feldkoordination unterstützt wird.

Selbstorganisierte Arbeitsgruppen sind bisher die AG Bürgerstiftung Tempelhofer Feld, AG Gebäude 104 und AG Alte Gärtnerei.

Termine und Ansprechpartner*innen:

Geplant ist auch in Selbstorganisation WLAN mit Hilfe von Freifunk auf dem Tempelhofer Feld zur Verfügung zu stellen.

Termin und Ansprechpartner*innen:

4. Entwicklungen auf dem Tempelhofer Feld

4.1. Projekte

Zusammenstellung der aktuellen Projekte und deren Verträge durch die Grün Berlin GmbH. Vereinheitlichung der Verträge und Offenlegung. Zusammenstellung des Platzbedarfes für neue Projekte und Aufruf zur Bewerbung von Projekten. Aufstellung eines Bewerbungsbogens.

Termin: Mitte März 2017 zusammen mit H. Brauns

4.2. Sportliche Nutzungen

Insbesondere zwei Sportarten sorgen für immer wiederkehrende Diskussion unter den Nutzenden: Schnelle Radsportler und der Windsport.

→ Diskussion um Einschränkungen, Sicherheit, Information und Rücksichtnahme

Termin: 1. Feldforum?

4.3. Initiieren von neuen Nutzungskonzepten

- Konzepterstellung zusammen der Feldkoordination für die Alte Gärtnerei
- Nutzungs- und Trägerschaftskonzept für die Gebäude auf dem THF um im Schwerpunkt bürgerschaftliches Engagement zu ermöglichen.
- Überprüfen eines Beweidungskonzeptes zur Unterhaltung und Pflege der Wiesenflächen

Termine:

4.4. Ausschreibungen

Notwendige Klärung in der Feldkoordination zum Punkt „Abstimmung von Aufgaben und Leistungsbildern für die Vergabe von Planungsaufgaben und Dienstleistungen sowie

Sicherstellen einer mit der Landeshaushaltsordnung vereinbaren Beteiligung“ (EPP, S. 48).

Diskussion im Umgang mit Ausschreibungen zu Rahmenbedingungen und Möglichkeiten der Beteiligung. Überlegungen aus der Bürgerschaft sind:

- Etablierung von Konzeptverfahren anstelle von „Höchstpreis / wirtschaftlichstes Angebot (siehe dazu auch Initiative StadtNeuDenken und Liegenschaftsfonds Berlin) und / oder Wettbewerblicher Dialog wie Innovationspartnerschaften als Alternativen
- Information, Erläuterung und Abstimmung von inhaltlichen Leistungsbeschreibungen mit der Feldkoordination / Feldforum sowie Veröffentlichung auf der Website tempelhofer-feld.berlin.de z.B. als Link
- Bildung einer neutralen Arbeitsgruppe aus dem Feldforum und Feldkoordination, die allgemeine Entscheidungskriterien für Vergaben auf dem Tempelhofer Feld formuliert. Vorgeschlagen wurden bisher: neue junge Büros und interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaften als auch Anbindungen an Bildungsinstitute, ökologische und gemeinwohlorientierte Methoden, Selbstbau, Kreislaufwirtschaft, innovative Beteiligungsansätze, Einbeziehung von bürgerschaftlichem Engagement, Inklusion und Integration, Betrachtung von Investitions- und Unterhaltungsaufwänden
- Größtmögliche Transparenz über den Ausschreibungsprozess
- Ombudsmann/-frau / Vertrauensperson aus der AG Ausschreibung nimmt an der Auswahl teil (Mitauswahl oder Beisitzer)

5. Geschichte / Erinnern

- Fortsetzung der archäologischen Grabungen HU Berlin und Einrichten von archäologischen Fenstern

6. Kommunikation / Information

- Aktualisierung der Website
- Gemeinsame Kommunikation zum Prozess des Beteiligungsmodells THF und Einbeziehung der Öffentlichkeit durch Aushänge an den Eingängen zum THF
- Herstellen eines Flyers für die Feldkoordination
- Vorschlag: Video von der Sitzung als Live-stream von den Sitzungen der FK (Prinzip: Council Meetings)